

WICHTIGE INFORMATION ZU IHRER ZUZAHLUNG

Die Pläne der Bundesregierung

Die Bundesregierung plant derzeit, die Zuzahlungen für ärztlich verordnete Arzneimittel zu erhöhen. Das soll dabei helfen, das Finanzloch der Krankenkassen zu stopfen.

Die Rolle Ihrer Apotheke

Die Apotheke behält ihr Geld nicht, sondern sammelt es nur ein und leitet es an Ihre Krankenkasse weiter.

Die Berechnung der Zuzahlung

Gesetzlich vorgeschrieben sind 10 Prozent des Arzneimittelpreises – verbunden mit einem Mindest- und Höchstbetrag.

Aktuell

mindestens 5,00 Euro,
höchstens 10,00 Euro

In Planung

mindestens 7,50 Euro,
höchstens 15,00 Euro



Für ein 30,00 Euro Medikament leisten Versicherte momentan 5,00 Euro Zuzahlung, künftig dann 7,50 Euro.

So können Sie bei den Zuzahlungen sparen

Fragen Sie in der Apotheke, ob Sie ein zuzahlungsfreies Medikament bekommen können! Zusätzlich können sich Versicherte mit sehr vielen Zuzahlungen, wie beispielsweise chronisch Kranke, in Abhängigkeit vom Einkommen von den Zuzahlungen von ihrer Krankenkasse befreien lassen. Befragen Sie dazu Ihre Krankenkasse.

Ihr Apothekenteam



Liste mit zuzahlungsfreien
Medikamenten



Zuzahlungsbefreiungsrechner

Dies ist eine politische Anzeige. Der Sponsor ist die ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e.V. Die Anzeige steht im Zusammenhang mit einer von der Bundesregierung geplanten Apothekenreform. Alle Informationen zur Transparenz-bekanntmachung finden Sie unter: <https://www.gesundheitsichern.de/tpa/>



WEIL ES UM
MENSCHEN GEHT.
DIE APOTHEKE.